

Praktikum zu  
**Einführung in die Informatik für  
LogWilngs und WiMas**  
Wintersemester 2016/17

**Übungsblatt 0**

Besprechung:  
n.a.

## Download von Eclipse für Zuhause

Um die im Praktikum verwendete Entwicklungsumgebung auch zuhause verwenden zu können, sind folgende Schritte notwendig.

Besuchen Sie die folgende Webseite:

<http://www.eclipse.org/downloads/eclipse-packages/>

The screenshot shows the Eclipse website's download section for Linux. At the top, it says 'Eclipse Neon.1a (4.6.1) Release for Linux'. Below this, there's a section titled 'Try the Eclipse Installer' with a download icon and 'Linux 32 bit | 64 bit' options. Further down, three specific IDE packages are listed:

- Eclipse IDE for Java EE Developers**: 300 MB, 169,717 DOWNLOADS. Tools for Java developers creating Java EE and Web applications, including a Java IDE, tools for Java EE, JPA, JSF, Mylyn... Linux 32 bit | 64 bit.
- Eclipse IDE for Java Developers**: 161 MB, 68,999 DOWNLOADS. The essential tools for any Java developer, including a Java IDE, a Git client, XML Editor, Mylyn, Maven and Gradle integration... Linux 32 bit | 64 bit.
- Eclipse for Android Developers**: 245 MB, 28,073 DOWNLOADS. An IDE for developers creating Android applications. Linux 32 bit | 64 bit.

Sie sollten in der oberen, rechten Ecke des Download-Abschnittes das Betriebssystem auswählen, das Sie zuhause verwenden.

Anschließend können Sie entweder den Eclipse Installer oder die fertig verpackte Eclipse-Version herunterladen.

Sie benötigen **Eclipse IDE for Java Developers**, sowie ein installiertes **Java Development Kit**. Die Java-Entwicklungswerkzeuge (**JDK**) erhalten Sie auf der Webseite von Oracle:

<http://www.oracle.com/technetwork/java/javase/downloads/index.html>

Stellen Sie sicher, dass das installierte JDK und das gewählte Eclipse für die gleiche Architektur ausgelegt sind (**32-Bit** oder **64-Bit**).

Die verwendete Architektur Ihres Rechners können Sie folgendermaßen in Erfahrung bringen:

**Windows:** Systemsteuerung → System → Systemtyp

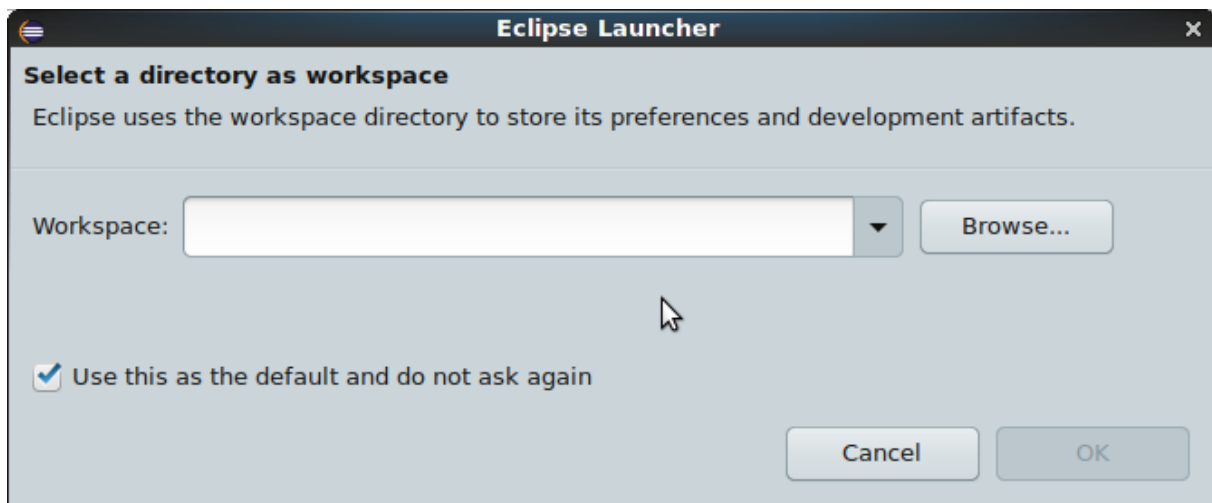
**Mac:** MacOS unterstützt nur 64-Bit-Architekturen

**Linux:** Im Terminal `lscpu` oder `uname -m` verwenden

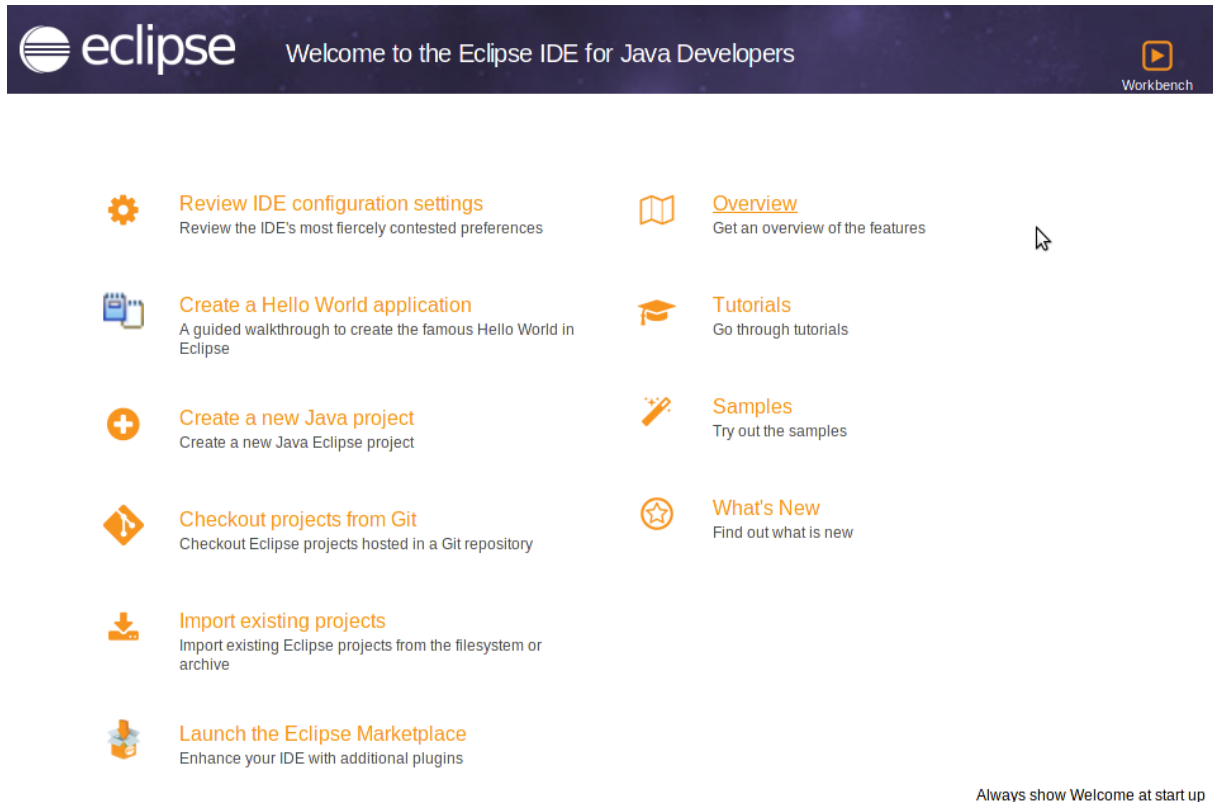
Die aktuellste Version von Eclipse wird sich vermutlich von denen auf den Pool-Rechnern unterscheiden. Für das EINI-Praktikum ist dieser Unterschied irrelevant.

## Einrichtung der Eclipse-Entwicklungsumgebung

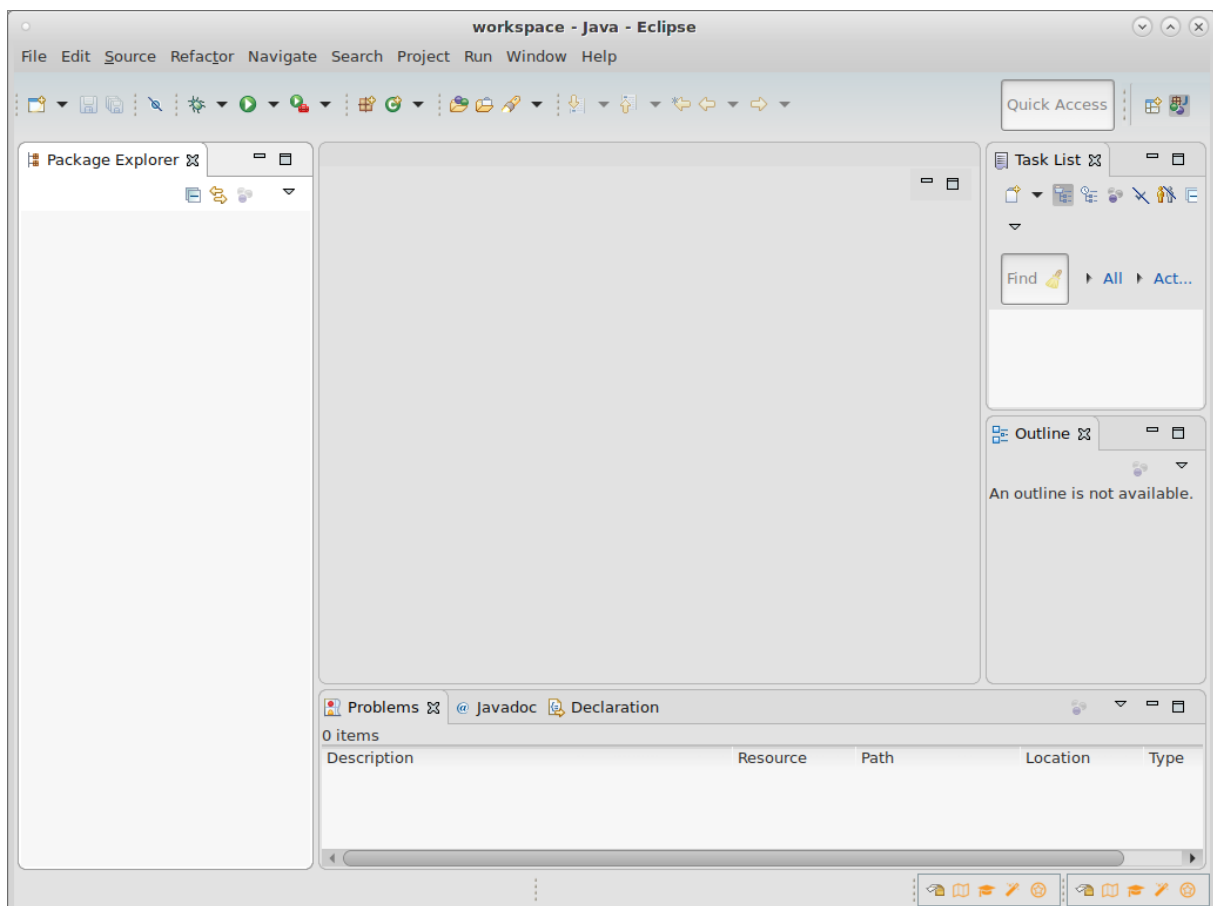
Beim ersten Start von Eclipse erscheint ein **Launcher**. Wählen Sie den Ordner aus, in dem Sie Ihre Java-Projekte abspeichern möchten und setzen Sie den Haken unten Links um den Dialog nicht bei jedem Start erneut bestätigen zu müssen. Auf den Arbeitsrechnern in der Universität empfehlen wir die Grundeinstellung.



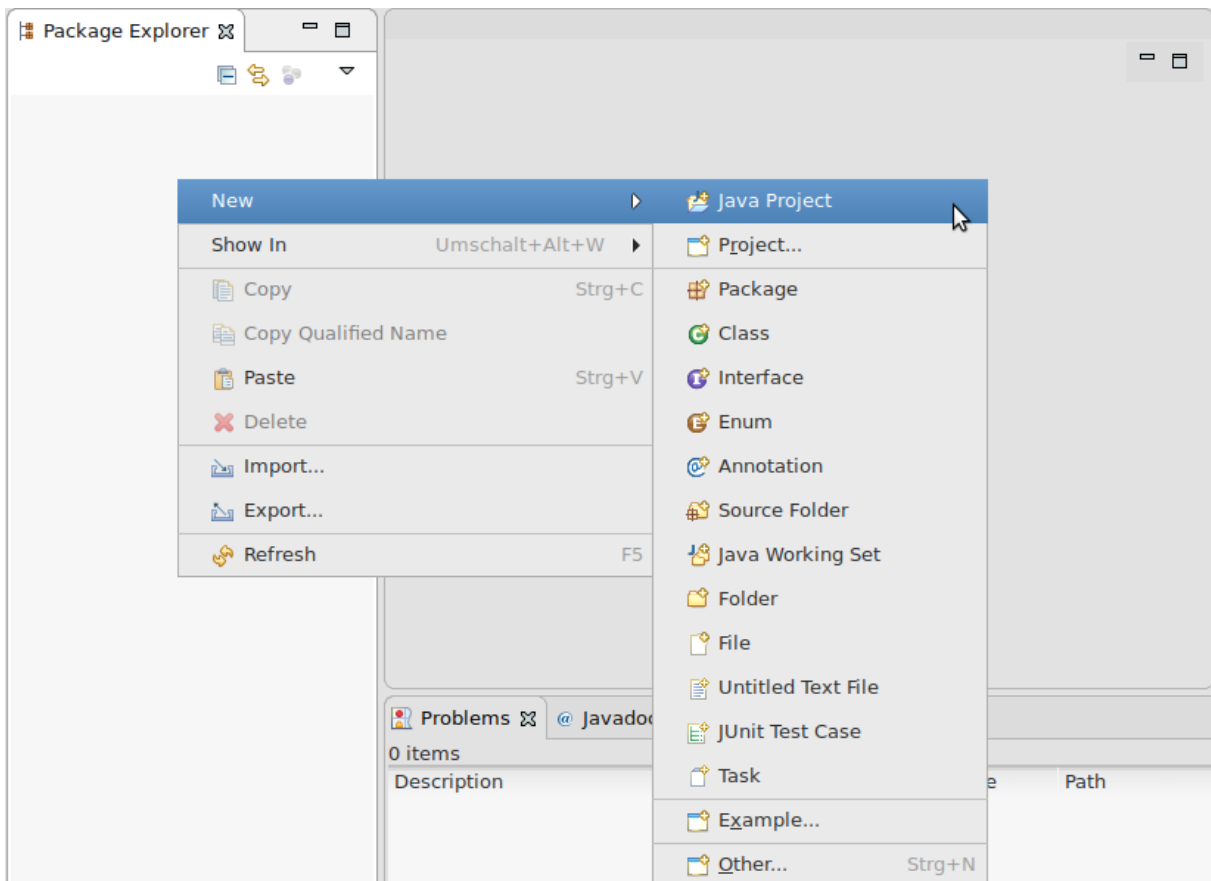
Eclipse wird nun gestartet. Beim ersten Start wird Ihnen ein Begrüßungsbildschirm gezeigt. Ignorieren Sie diesen und klicken Sie auf den Pfeil in der oberen, rechten Ecke um zur Arbeitsfläche bzw. Workbench zu gelangen.



Ihre anfangs leere Arbeitsfläche sollte folgendermaßen aussehen:



Erstellen Sie ein neues Projekt mit einem Rechtsklick auf die freie Fläche im **Package Explorer**:



Geben Sie einen Namen für Ihr neues Projekt ein und bestätigen Sie den Dialog mit einem Klick auf den **Fertig** oder **Finish**-Knopf:

**New Java Project**

**Create a Java Project**  
Create a Java project in the workspace or in an external location.

Project name:

Use default location  
Location:

**JRE**

Use an execution environment JRE:

Use a project specific JRE:

Use default JRE (currently 'java-8-openjdk') [Configure JREs...](#)

**Project layout**

Use project folder as root for sources and class files

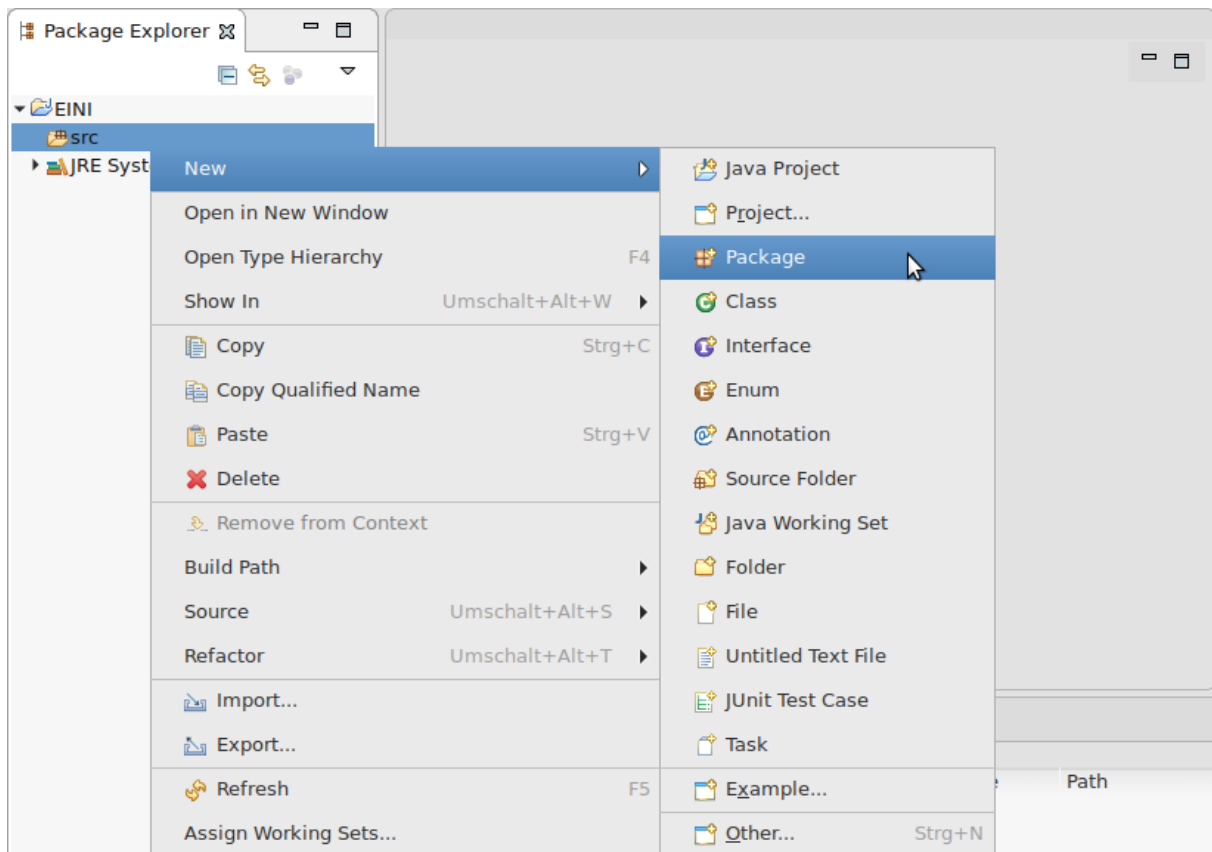
Create separate folders for sources and class files [Configure default...](#)

**Working sets**

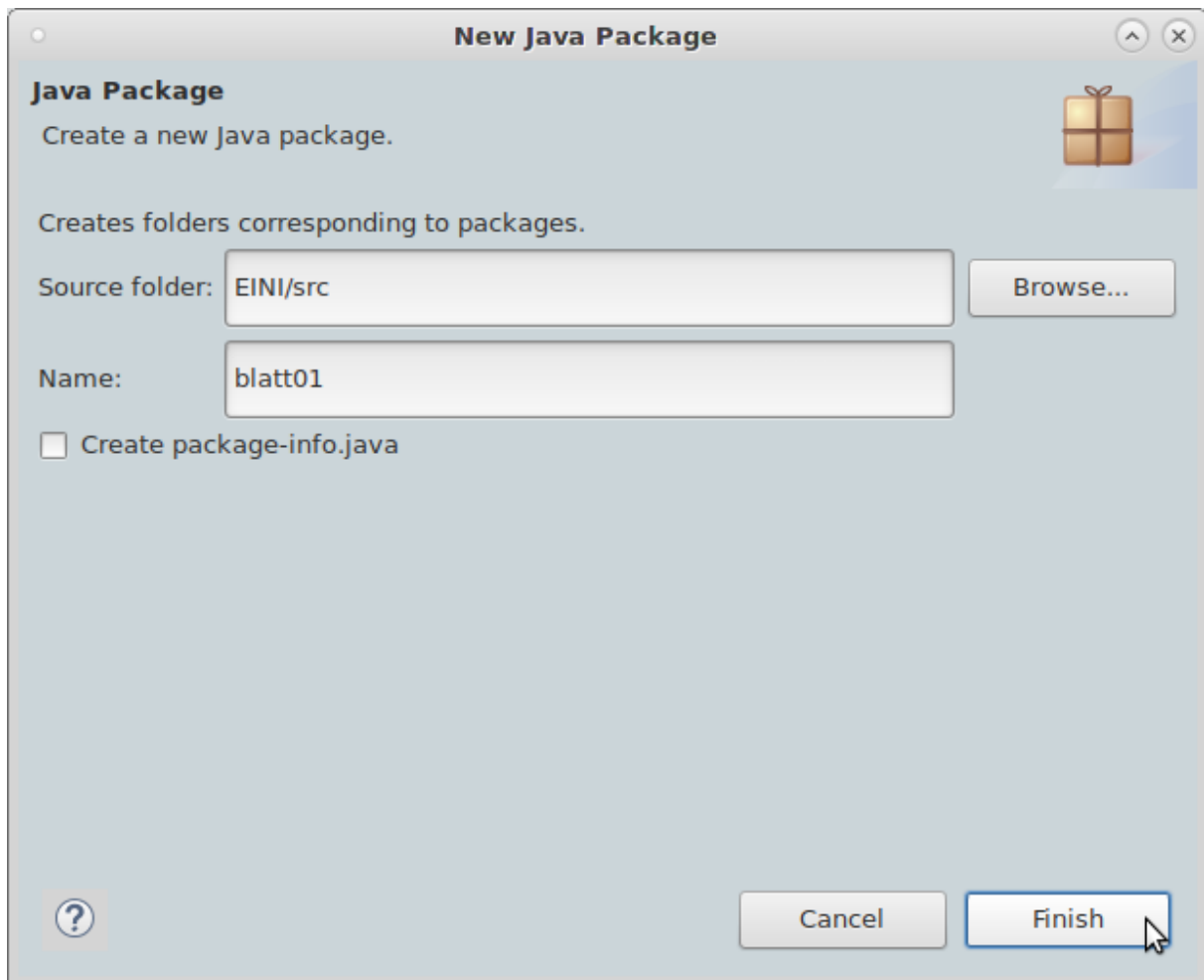
Add project to working sets

Working sets:

Erstellen Sie im Quellordner **src** Ihres neu erstellten Projektes ein neues Paket. Rechtsklicken Sie dazu auf den Ordner und wählen die entsprechende Option aus:



Geben Sie dem Paket den Namen des zu bearbeitenden Übungszettels und bestätigen Sie den Dialog:



Erstellen Sie nun im erstellten Paket eine neue Klasse mit dem Namen des zu schreibenden Programmes. Dies funktioniert genau wie bisher mit einem Rechtsklick auf das Paket. Geben Sie der Klasse den Namen und bestätigen Sie den Dialog:

**New Java Class**

Java Class  
Create a new Java class.

Source folder: EINI/src

Package: blatt01

Enclosing type:

Name: Greeter

Modifiers:  public  package  private  protected  
 abstract  final  static

Superclass: java.lang.Object

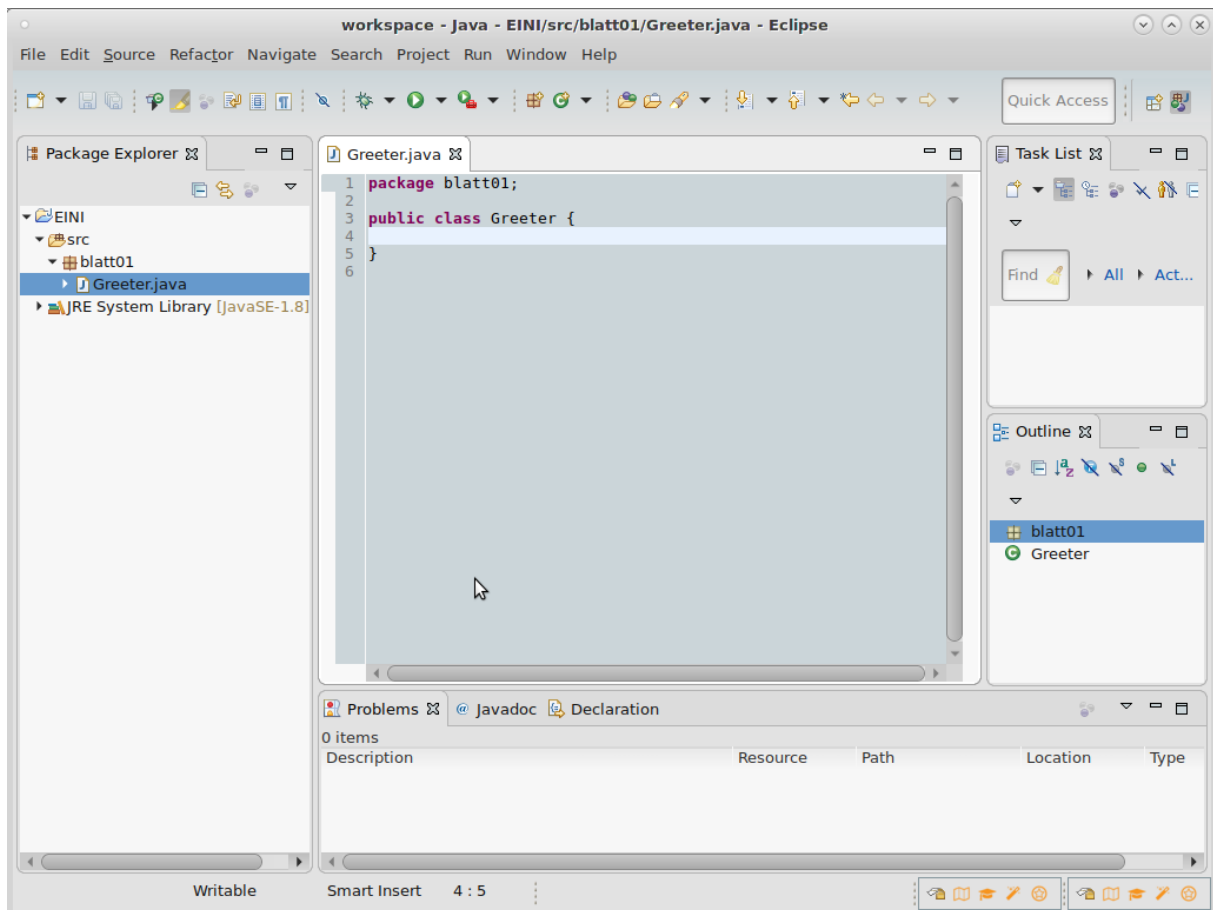
Interfaces:

Which method stubs would you like to create?  
 public static void main(String[] args)  
 Constructors from superclass  
 Inherited abstract methods

Do you want to add comments? (Configure templates and default value [here](#))  
 Generate comments



Haben Sie alles richtig gemacht, sollten Sie nun folgende Arbeitsfläche vorfinden:



Damit sollten Sie bereit für die Bearbeitung des ersten Übungszettels sein.